

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97200
		DK5 DK5-GK	6624 6626
		DK5 - Name	Neuland-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	462 106
Bearbeitung	NEJ	Kartierung	27.09.2015
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	25900,2078
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.3 Röhrichte	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	-------------------------------	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Westliches Flurstück Brache, die beiden östlicheren Flurstücke gemäht, letztere großflächig beherrscht von Gräsern, die hochwüchsig hohe Nährstoffgehalte des Standortes anzeigen. Eine Weide (Salix, Baum Nr. 402) ist durch die Mahd freigestellt, die andere Weide (Baum Nr. 401) befindet sich noch innerhalb der Brache. Grünland mit hohen Anteilen von Rohrglanzgras und nördlich der freigestellten Weide v.a. Schilf. Durch die Mahd hat sich ein (noch) artenarmes Feuchtgrünland entwickelt, das entlang der Grabensenke und mosaikartig in weiteren Senken von Nässezeigern dominiert ist. Am Westrand wird häufig Abfall aus den angrenzenden Kleingärten abgelagert, die Kleingartenfläche breitet sich z.T. in die Ruderalflur hinein aus. Die Vegetation ist hier mehr geprägt von Schilf, Goldrutenfluren und Brennesselfluren, stärker überwachsen von Schleiergesellschaften aus Zaunwinde. Insgesamt ruderal geprägter Aufwuchs, mit deutlichen Anzeichen feuchter Standorte, sehr wüchsig, sehr nährstoffreich, mit eingestreut deutlich feuchten Bereichen, in denen Seggen vorherrschen. Teilbereiche entlangehemaliger Gräben und in einer feuchten Mulde im Norden können als geschützt nach § 28 HmbNatSchG angesehen werden. Die geschützten Teilflächen nehmen vermutlich nicht mehr als 5 % der Gesamtfläche ein.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	30 %
2	AKF	Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		
1	4			70 %
2	GIF	Artenarmes Grünland auf Feuchtstandorten (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Neuländer Deich und Neuländer Straße		
Nachbarnutzung/en	Kleingärten, Grünland, Gräben		
Rechtswert (X)	567266	Hochwert (Y)	5924521
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuland (703)	Gemarkung	Neuland (718)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97200
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6624 6626
Bearbeitung	NEJ	DK5 - Name	Neuland-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	462 106
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	27.09.2015
		Fläche / Länge [m²/m]	25900,2078
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Randlich größere Verunreinigungen mit Gartenabfällen.
Wertgesichtspunkte	Sehr dichte, hochwüchsige Krautvegetation mit Eignung als Lebensraum für Kleinsäuger, Vögel und Insekten, vermutlich Nahrungsraum für höhere Tiere, Rückzugsraum für Wildtiere, weitgehend naturnah entwickelt und relativ großflächig.
Maßnahmen	Wasserstand in den Gräben auf möglichst hohem Niveau stabil halten, Gräben eventuell abschnittsweise öffnen, um offene Wasserflächen zu schaffen. "Wildwuchs" des angrenzenden Kleingartengeländes z.B. durch hohen Zaun verhindern.

Foto

Fotodatei 6624_462_270915_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6624_462_270915_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97200
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	462 106
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25900,2078
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	6624_462_270915_3.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biototyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.01.02 - Convolvulionsepium (Schleierges. und Flußpülsaum-Fluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 30.0.02.01 - Arrhenatherion elatioris (Glatthaferwiesen)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	97200	
			DK5 DK5-GK	6624	6626
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuland-West	
Bearbeitung	NEJ	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	462 106
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	27.09.2015	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	25900,2078	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,8
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	h															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z													V		
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w												V	V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w															
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w											b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z													V		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h															
Phragmites australis (Schilf)	7	h															
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z															
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w															
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	h															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w															
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	h															
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97200
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	462 106
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25900,2078
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														1	3		
Anzahl Arten														36			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Artenarmes Grünland auf Feuchtstandorten (2000)	Biotoptyp	GIF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	naß	7,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,5
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,2
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	h															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h													V		
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w											V		V		
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h															
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z													V		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97200
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	462 106
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25900,2078
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z															
Phragmites australis (Schilf)	7	h															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w															
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	h															
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w															
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h															
Anzahl Rote Liste Arten													1	3			
Anzahl Arten													20				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH						
	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
1	B ArtSchG										
2	Anzahl							Anzahltyp			
3	Anzahl geschätzt							Geschlecht			
4	Methode							Verhalten			
5	Nachweis										
Vögel											
Phasianus colchicus (Fasan)	1	b	#	#	#	#					
	2										
	3	2-5									
	4										